



Start of [Hochgeehrter Herr!].

AR 1843

Sys #: 000194489

LEO BAECK INSTITUTE

Center for Jewish History

15 West 16th Street
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400

Fax: (212) 988-1305

Email: lbaeck@lbi.cjh.org

URL: <http://www.lbi.org>

AR 1843

VI

[Hochgeehrter Herr!], 1849

K

LEWINSKY, Joseph Autographs

1962

(loc: V4/1)

Lewinsky, Joseph 1835-1907

AR-B.188

Autographen

1843

1. Brief an "Hochgeehrter Herr" (Böhm) n.p.

13.2.1894 eigenh Handschr u Unterschr 3p

auf 4.Seite Antwort von Böhm

Bespricht Programme fuer die kommende Saison.

"Soll das Österr.Programm nur aus humoristischen
Dichtungen bestehen? Wohnen viele Damen bei? oder
sind die Herren in grosser Ueberzahl?"

1.Name 2.Beruf Kuenstler Schauspieler 3.Autographen
Lewinsky

Lieber Freund

Möchten Sie mich
nicht, bevor ich
dies beantwortet,
auf 1/4 Stunde
besuchen? Wann
traffe ich Sie in
Ihrer Kammerate.!

Mit groß

^N
Zöhr

13. Febr 1894

Gefehrter Herr!

Es ist Ihnen wohl schon schon
an Herrn Adenauer freundlich
mitgeteilt worden, daß ich die
Herrn Paison die Rolle eines
Einsprechenden überlassen
wird, mit auf mich die Mo.
laß mir dann auf will wie
eine Forderung mit man fest
stellen, daß ich voraus bei ihm
lag und loslasse, dann die
sinnvoll aussernichtig die Mo.
Lagepunkt geachtet. Dann

Springen u. ein. Fast Emma u.
ja Emma zu der Frau, in dem
Mittel zu zutragen. - Auf möglichste
Verkleinerung kommt man bei der
Körperbau, das man auf Verkleinerung
achtet. Es ist nicht ganz richtig.
Entscheidend soll man auf die
Masse kommen: Man verliere
nicht die mit dem Körper. Soll
das öfter. Körperbau nur ein
fünfundzwanzig bis dreißig betragen?
Mögen wir das wissen bei? oder
sind wir hier in großer Verwirrung.
Ja? Was ist denn das?
Mit so lauter, Emma u. zu

Man ist Mensch, damit
die die Sache mündig besorgen
Mit principell Einnahme der für
die Gesundheit der Nation, und für
allgemeinen Aufklärung
denn die zu Aufklärung der
Menschen die Nation zu führen.

Gefährdung der

zu Leinisch

13. Febr. 1894

Hochgeehrter Herr!

Es ist Ihnen wohl schon durch den Herrn Sekretär freundlichst mitgetheilt worden, dass ich für diese Saison die Rolle einer Aushilfsnummer übernehmen werde, weil auf mich kein Verlass sein kann. Ich will nur ein Programm mit Ihnen feststellen, das ich sodann bei Seite lege und loslasse, wenn Sie einmal anderweitig in Verlegenheit gerathen. Dann

2. Seite

springe ich ein. Sonst komme ich ja kaum zu der Ehre, in Ihrem Kreise vorzutragen. — Nach reiflicher Ueberlegung scheint mir doch ein Programm, das nur aus Dichtungen Petöfi's besteht nicht ganz richtig. .. soll doch auch zu Worte kommen. Und darüber erbitte ich mir Ihren Rath. Soll das Österr. Programm nur aus humoristischen Dichtungen bestehen? Wohnen viele Damen bei? oder sind die Herren in grosser Ueberzahl? Sobald es einmal meine Zeit erlaubt, komme ich zu

3. Seite

Ihnen in's Museum, damit wir die Sache mündlich besprechen. Nur prinzipiell können wir sie einstweilen feststellen, und Ihre allgemeinen Andeutungen kann ich zur Aufstellung der deutschen Dichtungen erbitten. Hochachtungsvoll

Jos Lewinsky

4. Seite

Lieber Freund,
Möchten Sie mich nicht, bevor ich dies beantworte, auf $\frac{1}{2}$ Stunde sprechen? Wann treffe ich Sie in Ihrer Kemenate!

Herz! Gruss
Böhm



End of [Hochgeehrter Herr!].
